
Erzbischöfliches Generalvikariat

Bekanntmachungen

145. Verbot der Eheschließung von Minderjährigen

Am 22. Juli 2017 ist das **Gesetz zur Bekämpfung von Kinderehen** in Kraft getreten.

Im Zusammenhang damit wurde auch eine **Änderung des Personenstandsgesetzes** vorgenommen. Fortan ist eine rein kirchliche Eheschließung, bei der mindestens eine Person das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, verboten (vgl. § 11 Absatz 3 PStG). Ein Zuwiderhandeln stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße belegt ist (vgl. § 70 Absatz 1 und 3 PStG).

Für die **Vornahme einer katholischen Eheschließung ohne vorhergehende Zivileheschließung**, die ohnehin eine Ausnahme darstellt, gilt weiterhin, dass in jedem Fall das *Nihil obstat* beim Generalvikariat/Ordinariat eingeholt werden muss (vgl. Ehevorbereitungsprotokoll Anm. 3, Anm. 22g und Anm. 25 in Verbindung mit der „Ordnung für die kirchliche Trauung bei fehlender Zivileheschließung“ vom 1. Januar 2009).

Ein *Nihil obstat* für Personen unter 18 Jahren wird nicht erteilt.

146. Neuer Pfarrverband Selige Irmengard

Im besonderen Auftrag des Erzbischofs Reinhard Kardinal Marx wird auf Vorschlag des zuständigen Bischofsvikars, Weihbischof Wolfgang Bischof, nach Beratung im Priesterrat mit Wirkung vom 1. Oktober 2017 der

„Pfarrverband Selige Irmengard“

errichtet.

Zu dem neu errichteten Pfarrverband gehören die Pfarreien Breitbrunn am Chiemsee-St. Johannes der Täufer, Eggstätt-St. Georg, Gollenshausen-Hl. Simon und Juda und die Kuratie Frauenchiemsee-Mariä Opferung.

Der mit Dekret vom 30. April 2011 errichtete Pfarrverband Eggstätt wird mit Ablauf des 30. September 2017 aufgehoben.

Der Sitz des Pfarrverbandes ist die Pfarrei Eggstätt-St. Georg. Der Pfarrverband ist dem Dekanat Chiemsee eingegliedert.